

Dr. Tengler stellte fest, dass in der 5. Sitzung des AWT beschlossen wurde, dass die Verwaltung zusammen mit den Freifunkern geeignete Standorte im Kreishaus für Freifunk erschließen solle und Ende des Jahres darüber berichten möge. Der aktuelle Sachstand sei, dass die technische Umsetzung für das Kreishaus abgeschlossen sei. Die Bereiche Foyer, Wartebereich Straßenverkehrsamt, Wartebereich Ausländeramt und die Kantine würden nun mit Freifunk versorgt.

Die Räume der INSPE (Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung) würden bereits versorgt und das Frauenhaus werde noch folgen. Bei der Umsetzung wurden die Freifunker aus Hennef und Siegburg einbezogen.